

Universal Textilbelags-Klebstoff

UZIN UZ 90

Dispersionsklebstoff mit kräftigem Fadenbild für textile Bodenbeläge aller Art

Anwendungsbereiche:

Dispersionsklebstoff für textile Bodenbeläge im Innenbereich.

Geeignet u. a.:

- ▶ für Textilbeläge mit textilen Rücken (TR) oder Vliesrücken
- ▶ für gewebte Textilbeläge, Nadelvliesbeläge und Naturfaserbeläge mit latexierter Rückenausstattung
- ▶ für Textilbeläge Latex-Schaumrücken oder latexierten Rücken
- ▶ für PVC-Beläge mit textilen Vliesrücken
- ▶ auf ebenen, saugfähigen, ggf. gespachtelten Untergründen

Mit hoher Anfangsklebkraft, kräftigem Fadenzug und hoher Endfestigkeit geeignet für textile Bodenbeläge aller Art, einschließlich besonders störrischer Beläge mit hoher Eigenspannung.

Einsetzbar als Nass-, Haft- oder Kontaktklebstoff auf gespachtelten, saugfähigen Untergründen, sowie mit Verlängerter Ablüfzeit als Haft- und Kontaktklebstoff auch auf nicht saugfähigen Untergründen.

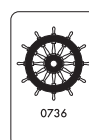
Geeignet im Wohn- und Gewerbebereich.

Geeignet für Warmwasser-Fußbodenheizungen, für Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 sowie für die Nass-Shamponier- und Sprühextraktions-Reinigung.



UZIN UTZ AG
Z-155.20-185

Emissionsgeprüftes
Bauprodukt nach
DIBT-Grundsätzen



Produktvorteile / Eigenschaften:

Gebrauchsfertiger, wasserbasierender Dispersionsklebstoff. Vereint als Nassklebstoff gutes Anzugsvermögen, kräftiges Fadenbild und sehr gute Endfestigkeit mit hohen Anforderungen hinsichtlich Arbeitsschutz, Raumluftqualität und Umweltverträglichkeit.

Bestandteile: Modifizierte Copolymere auf SBR-Basis mit klebkraftverstärkenden Harzen.

- ▶ Leicht verstreichbar
- ▶ Sehr gutes Anzugsvermögen
- ▶ Sehr kräftigen Fadenzug
- ▶ Sehr niedrigem Verbrauch
- ▶ Universell für alle Textilbeläge
- ▶ GISCODE D 1/Lösemittelfrei
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS/Sehr emissionsarm

Technische Daten:

Gebindeart:	Kunststoff-Eimer
Liefergröße:	14 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	cremeweiß
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Verbrauch:	150 – 400 g/m ²
Ablüfzeit:	0 – 15 Minuten*
Einlegezeit:	ca. 25 Minuten*
Belastbar:	nach 24 – 48 Stunden*
Endfestigkeit:	nach 4 – 5 Tagen*

*Bei 20 °C und Normalbedingungen.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, eben, rissfrei, trocken, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltenden Normen und Merkblättern prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Untergrund gründlich absaugen, dann grundieren und spachteln. Je nach Untergrund geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN-Produktübersicht entnehmen.

Nicht saugfähige oder feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie Gussasphaltestriche, Calciumsulfatestriche oder Alt-Untergründe mind. 2 mm dick spachteln.

Grundierung und Spachtelschicht immer gut durchtrocknen lassen. Produktdatenblätter der verwendeten Produkte beachten.

Verarbeitung:

1. Klebstoff mit geeigneter Zahnspachtel (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und angepasst an Auftragsmenge, Raumklima, Untergrundsaugfähigkeit, ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der Einlegezeit belegt werden kann.
2. Belag einlegen, vollflächig anreiben und nach 10 – 20 Minuten nochmals kräftig nachreiben oder nachwalzen. Auf gute Benetzung der Belagsrückseite achten.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit Wasser entfernen.

Verbrauchsdaten:

Belagsrücken	Zahnung	Verbrauch
glatt, leicht strukturiert	A 2	150 – 200 g/m ²
stark strukturiert z. B. TR-Rücken	B 1	200 – 250 g/m ²
grob z. B. Nadelvlies	B 2	300 – 400 g/m ²

Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebilde bei mäßig kühler Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C, rel. Luftfeuchte unter 75%. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchte verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchte verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- ▶ Bodenbelagarbeiten nur auf trockenen Untergründen (CM-Prüfung) durchführen, nicht saugfähige Untergründe, z. B. Alt-Untergründe, in ausreichender Schichtdicke (mind. 2 mm) spachteln und vor der Verlegung gründlich durchtrocknen lassen.
- ▶ UZIN UZ 90 besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsprodukt durch die See-Berufsgenossenschaft Hamburg, Modul B und Modul D. Zertifikate stehen auf Anforderung zur Verfügung. Auftragsmenge max. 250 g/m².
- ▶ Mitgeltend bzw. zur Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter: DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ / Merkblatt des Industrieverband Klebstoff „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen – Kleben von elastischen und textilen Bodenbelägen“/Merkblatt des Zentralverbandes des deutschen Baugewerbes (ZDB) „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“/Technische Information 2/1990 des Bundesverband Estrich und Belag (BEB) „Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydrit-Fließestrichen“.

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D 1 – Lösemittelfrei nach TRGS 610. Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen.

EMICODE EC 1 PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig [Interseroh]. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.